

Jour Fixe im „regionalen BGM“

mit der Heilbad GmbH:

**„Partizipations- & Begegnungskompetenz:
nur soft skills?“**

8.10. 2018 - Dr. med. Marius Poersch

Bilder von www.pixabay.com

Warum dieser Titel?

Partizipations- & Mitsprache
Kompetenz

Was...

- ... sage
- ... frage
- ... fordere

...ich?

Begegnungs- Kompetenz

Wie ...

- ... verhalte
- ...ich mich dabei?

kognitiver Aspekt...

... emotionaler Aspekt

Partizipations- & Mitsprache
Kompetenz

Begegnungs- Kompetenz

Was...

... sage
... frage
... fordere



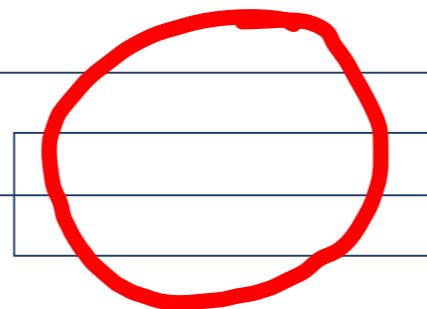
? *oder!*

...ich?

Wie ...

... verhalte
...ich mich?

kognitiver Aspekt...



... emotionaler Aspekt

- Verstehbarkeit der Lebenssituation, in der ich gerade eingebunden bin
- Handhabbarkeit meiner Lebenssituation im hier & jetzt
- Sinnhaftigkeit meiner Handlungen in meiner aktuellen Lebenssituation

→ Kohärenzerleben (“Stimmigkeitsgefühl“)
(Dies ist relativ – nicht absolut!)

Mein Beitrag:

- Eine Begegnung
- Eine Mitsprache



Stimmig...

- zu mir & meiner Situation?
- zum Anderen und seiner Situation?
- Inhalt & Emotionalität zueinander?
- zum gesamten Thema & Unternehmen?

Mein Beitrag:

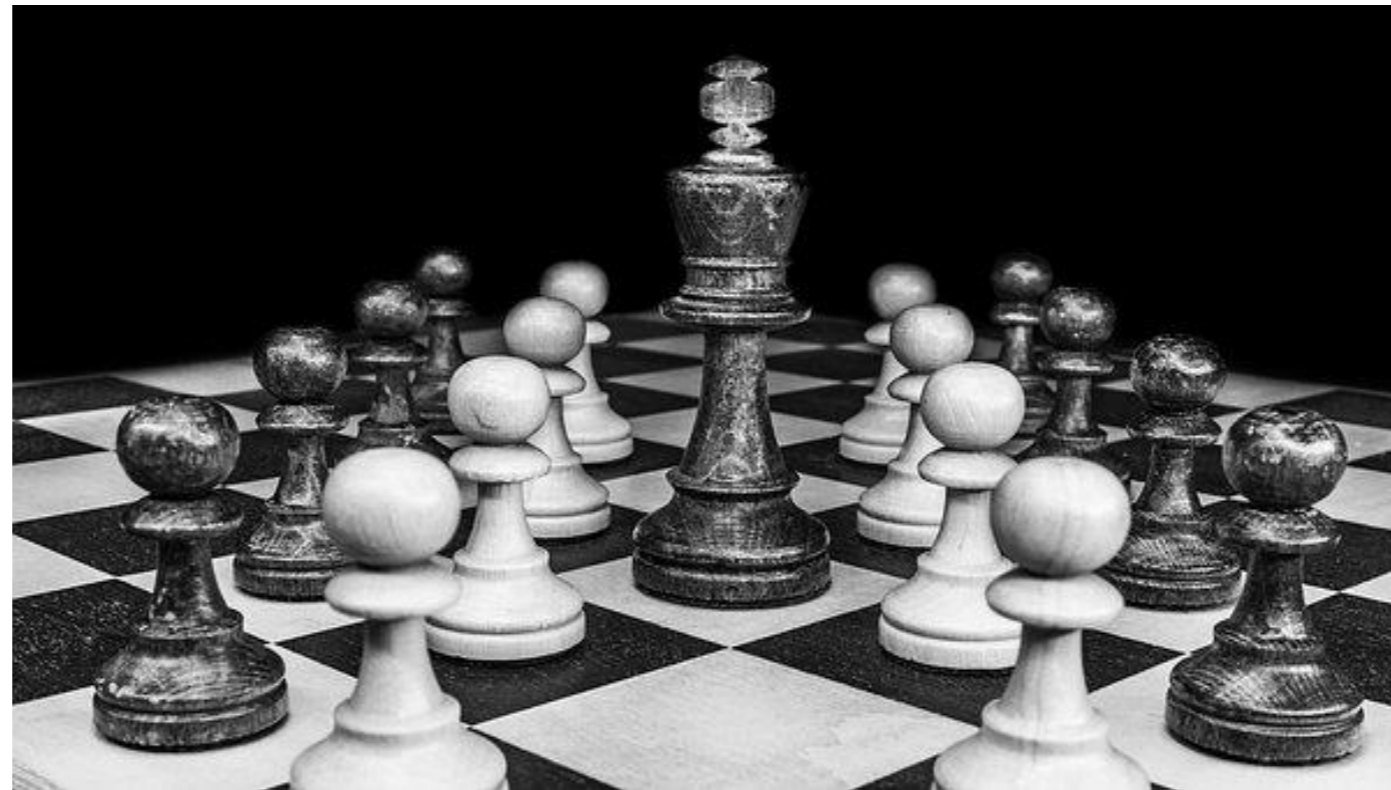
- Eine Begegnung
- Eine Mitsprache

Stimmig...

- zu mir & meiner Situation?
- zum Anderen und seiner Situation?
- Inhalt & Emotionalität zueinander?
- zum gesamten Thema & Unternehmen?

Übung macht den Meister!

- Kontinuierliche Arbeit an Haltung & Persönlichkeit.
- Respekt, Empathie & taktisches Abwägen
- ... kontinuierlich mit Anderen im reflektierten Austausch bleiben.



kleine Auswahl...

- Aura, Charisma versus Unterwerfung
- Befehlende oder fragende Kommunikation
- zielorientiert versus prozessorientiert
- uam. ...



... immer auf Andere. Fragt sich nur wie!

Wirkung (kleine Auswahl)...

- antreibend
- erschöpfend
- Ohnmächtigkeit, Sinnlosigkeit erzeugend

- inspirierend
- Hoffnung vermittelnd
- ermutigend
- Stimmigkeit erzeugend

- Usw.



Ohnmacht – & Sinnlosigkeitserleben ...



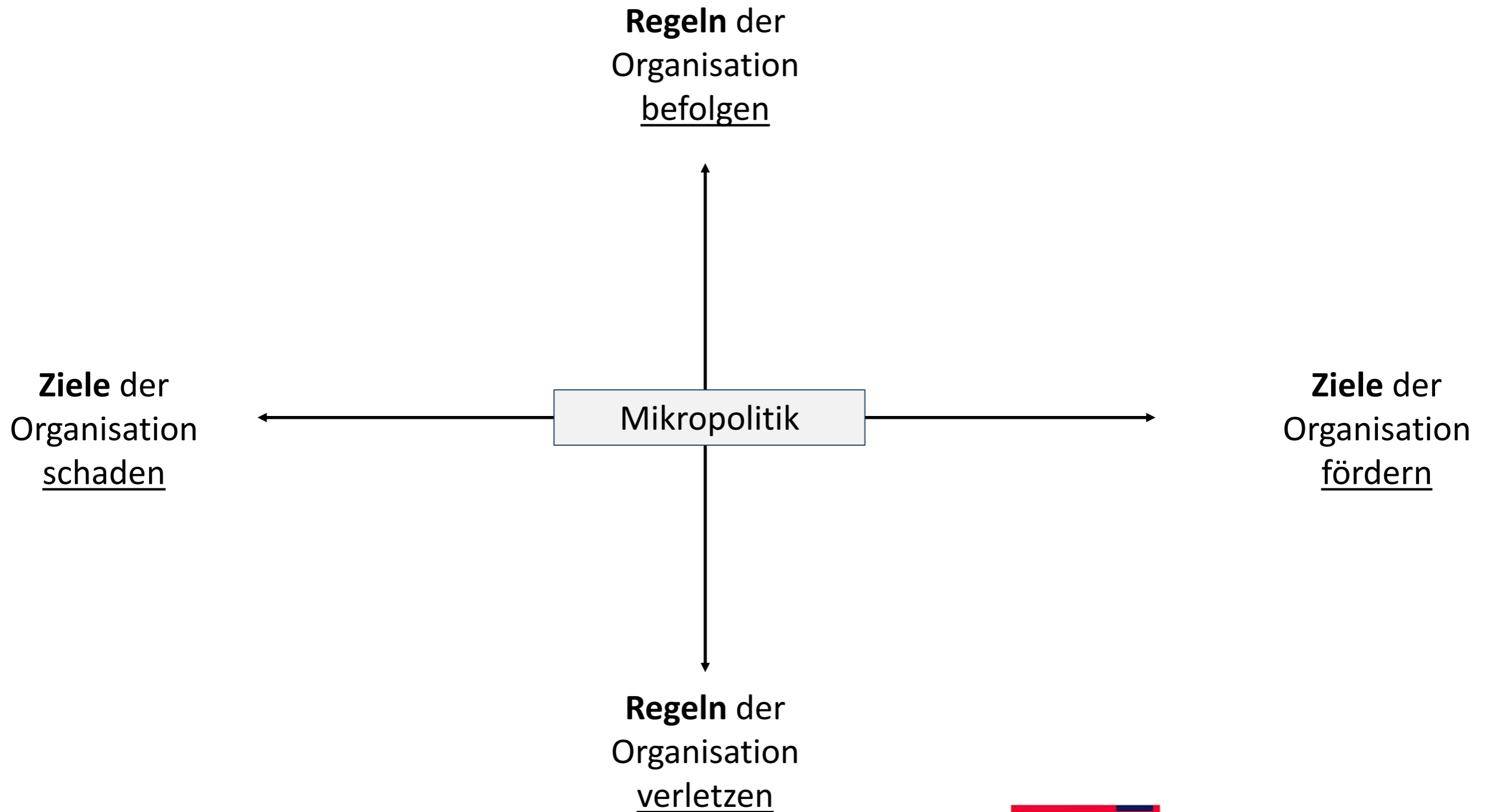
... ist auch in der eigenen Arbeitswelt
→ massiv pathogenetisch!

Neue Intrapreneure braucht das Land ...

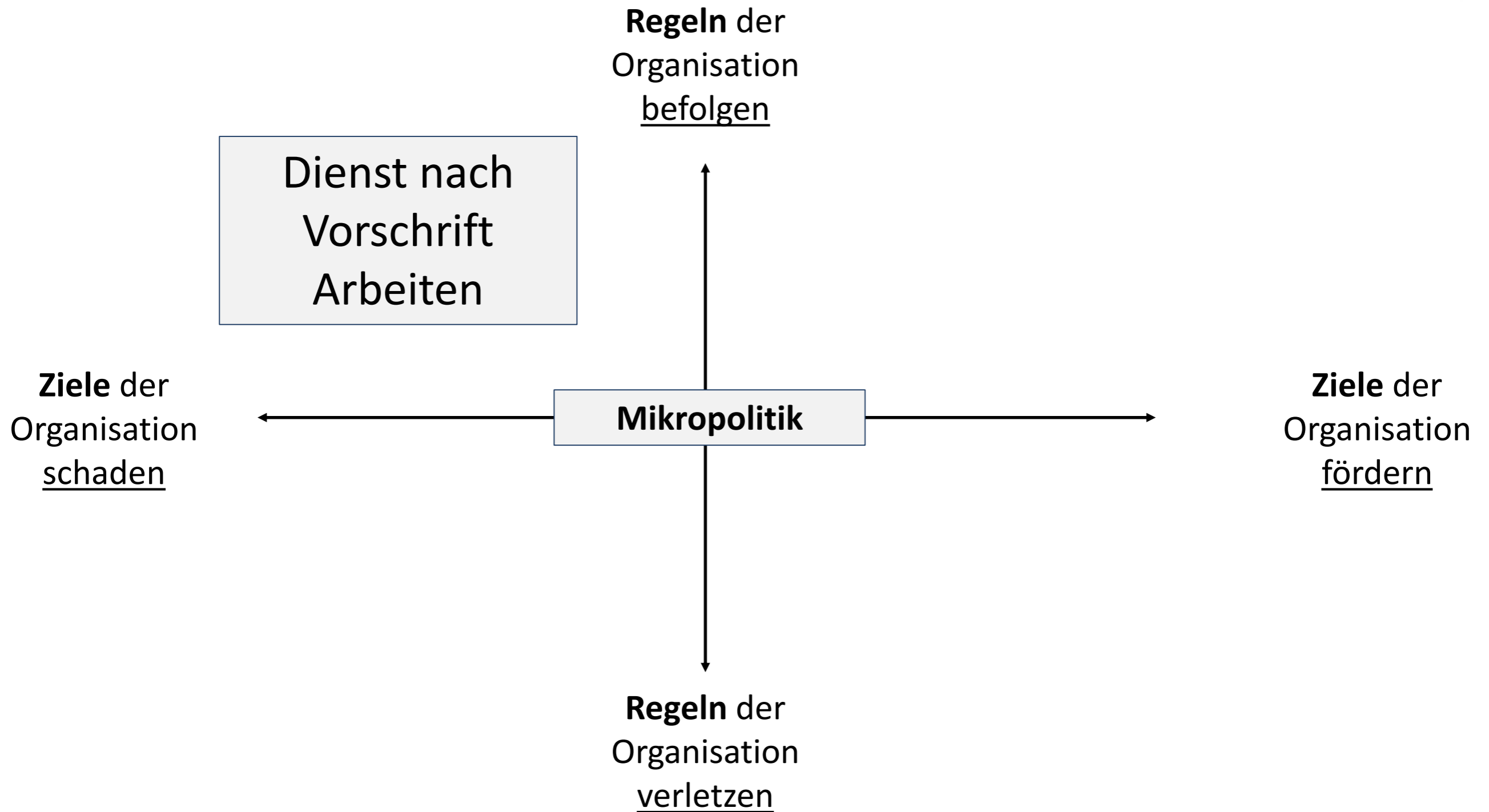


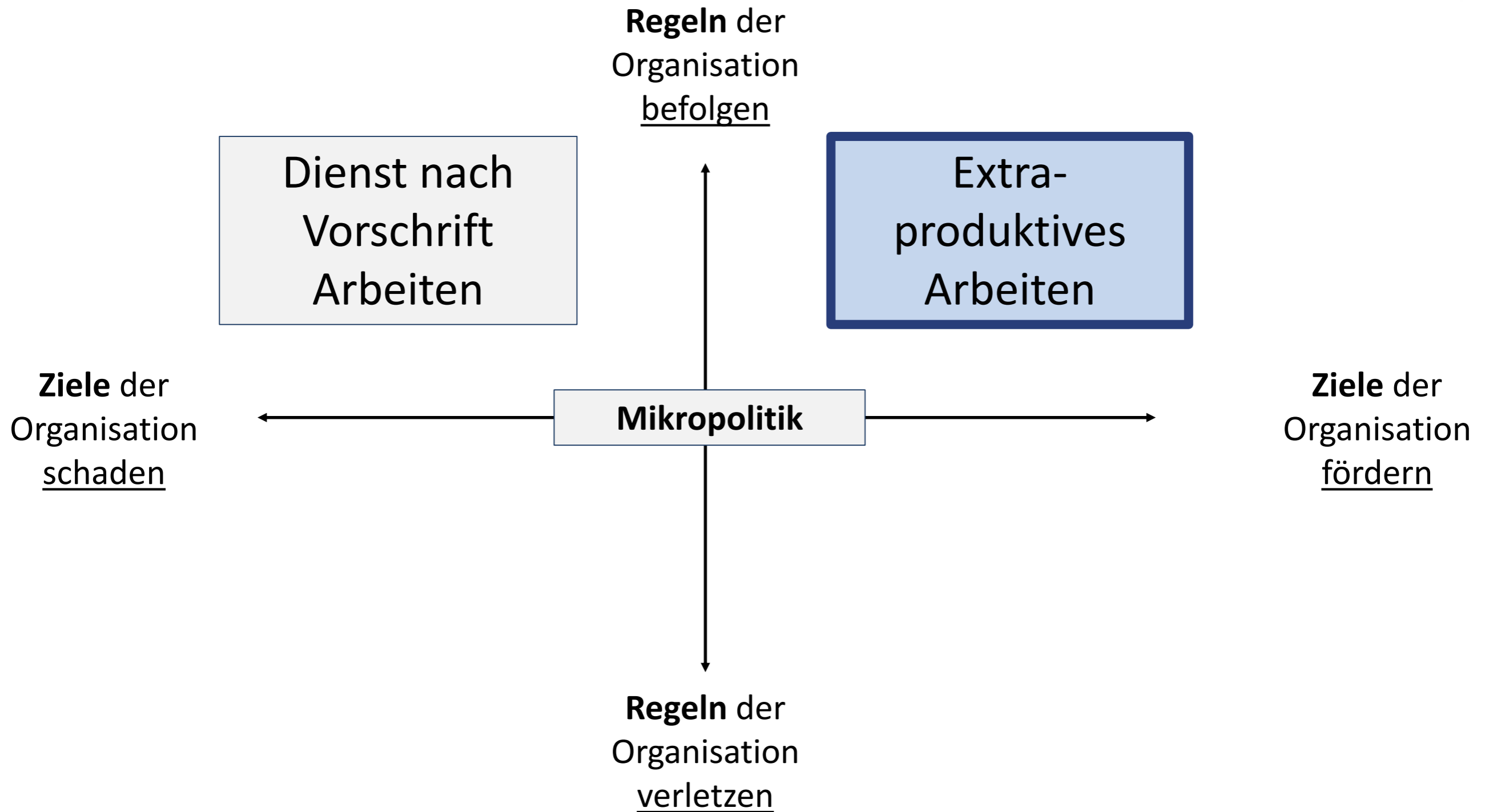
...v.a. im gemeinsamen unternehmenskulturellen Handeln ...

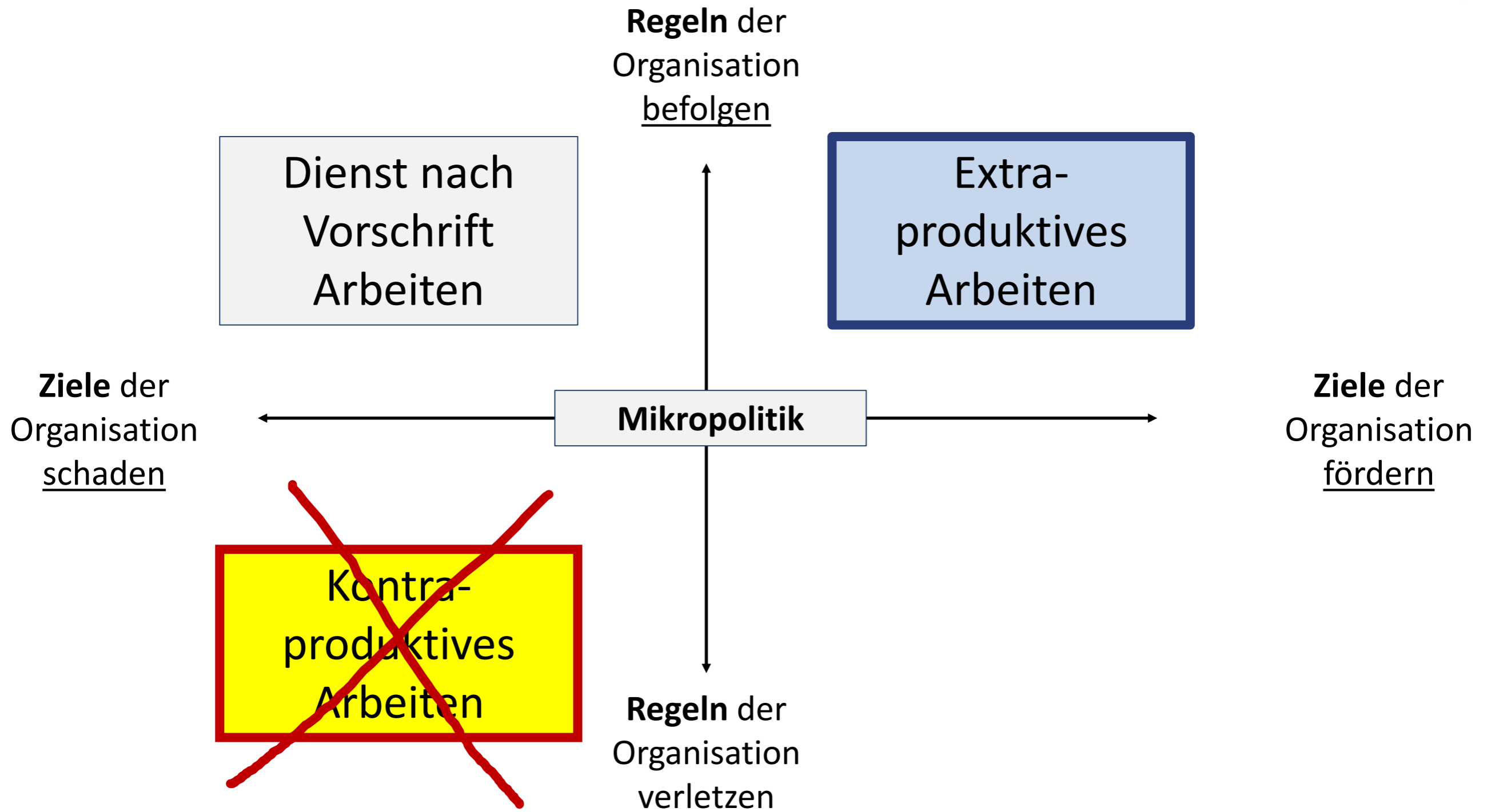
...quer durch alle Hierarchieebenen!

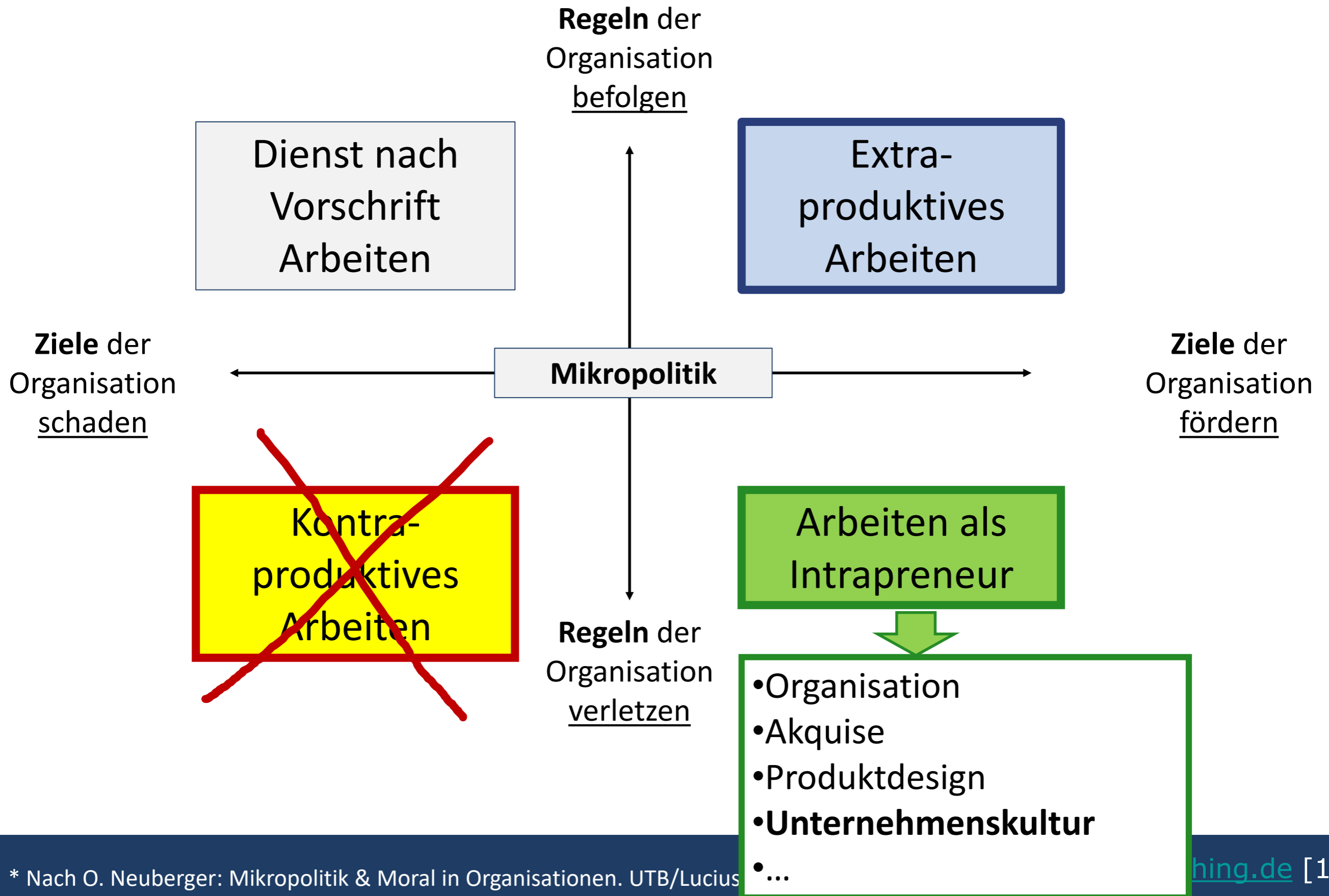


* Nach O. Neuberger: Mikropolitik & Moral in Organisationen. UTB/Lucius 2006 →

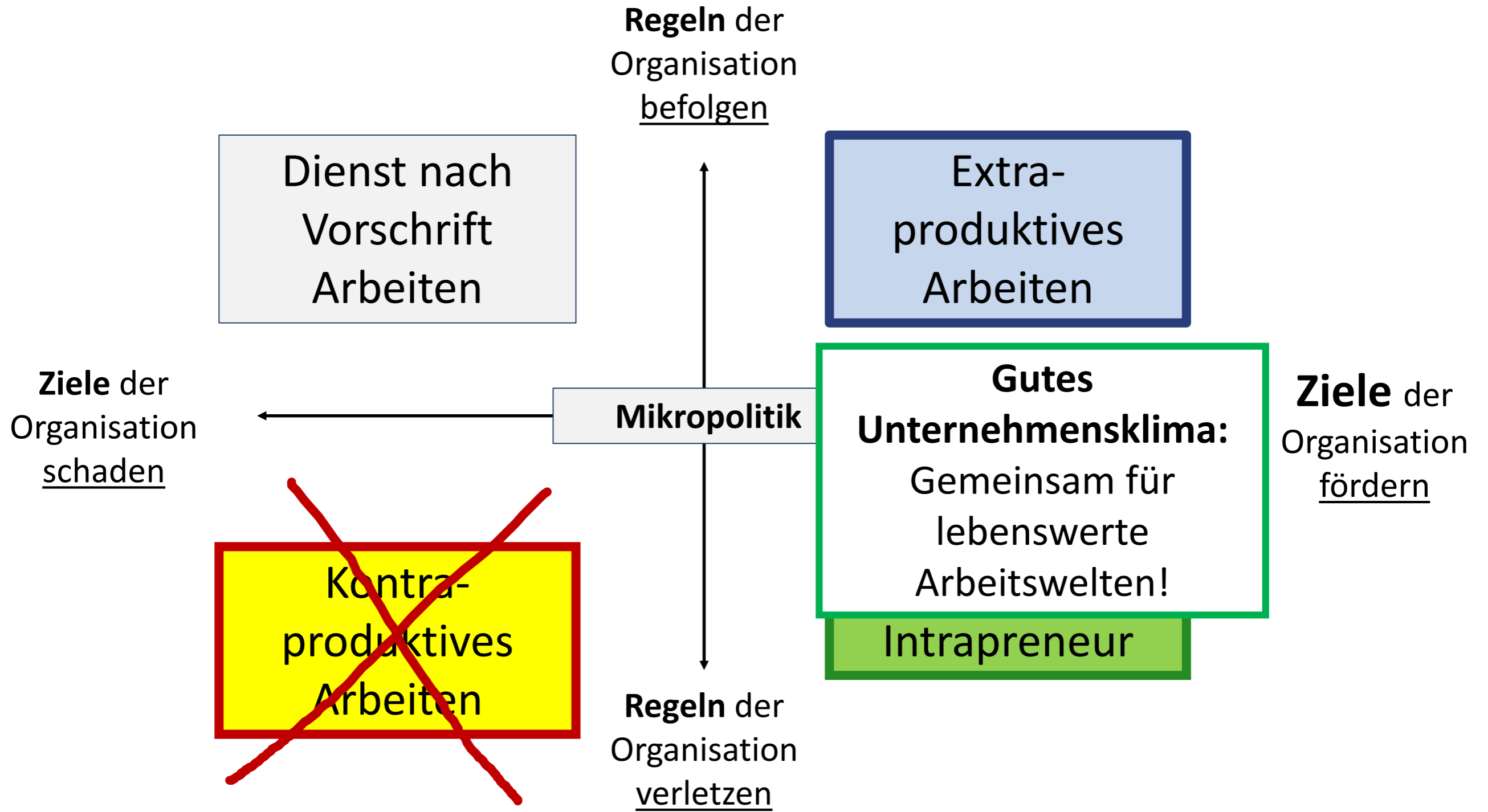


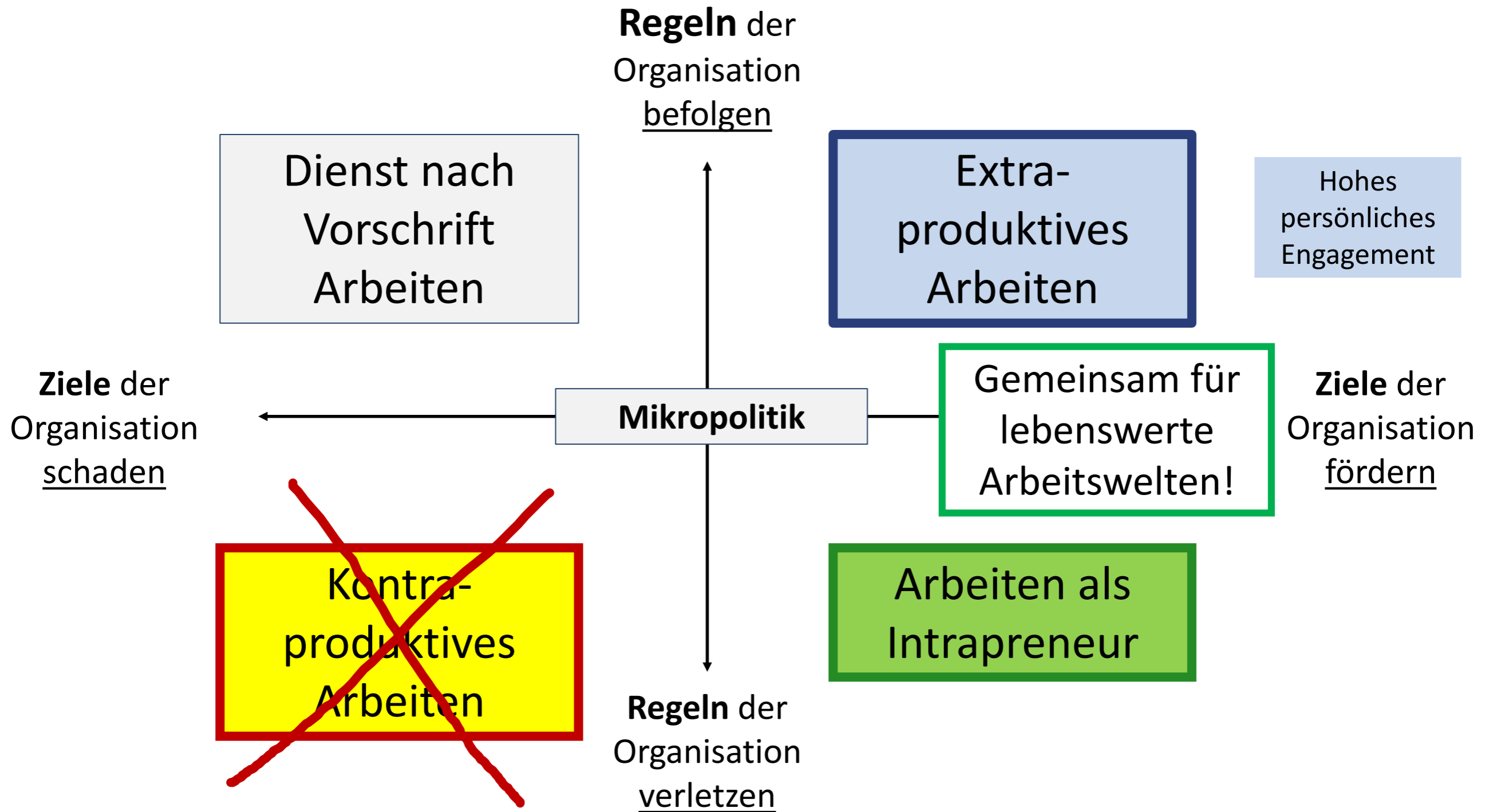




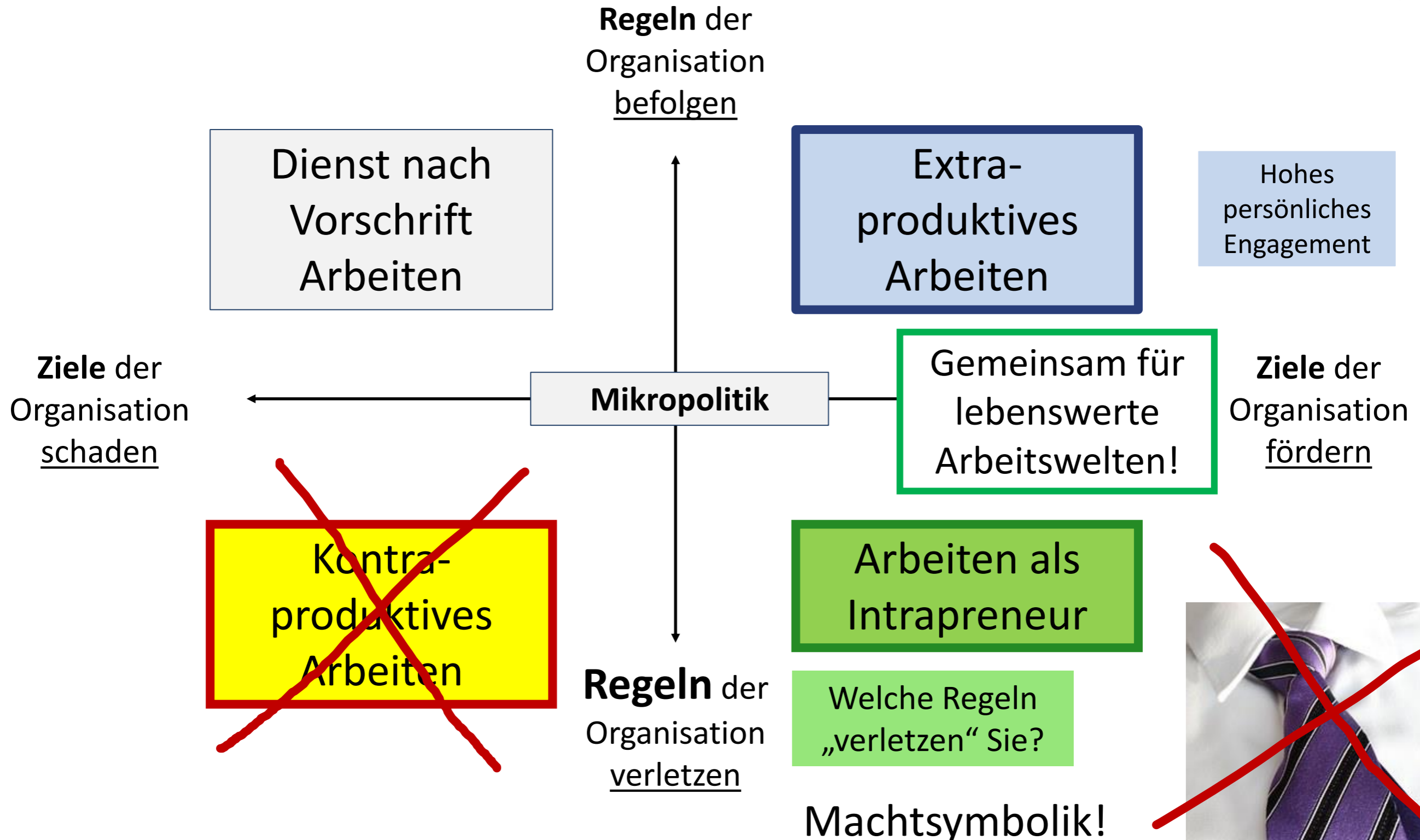


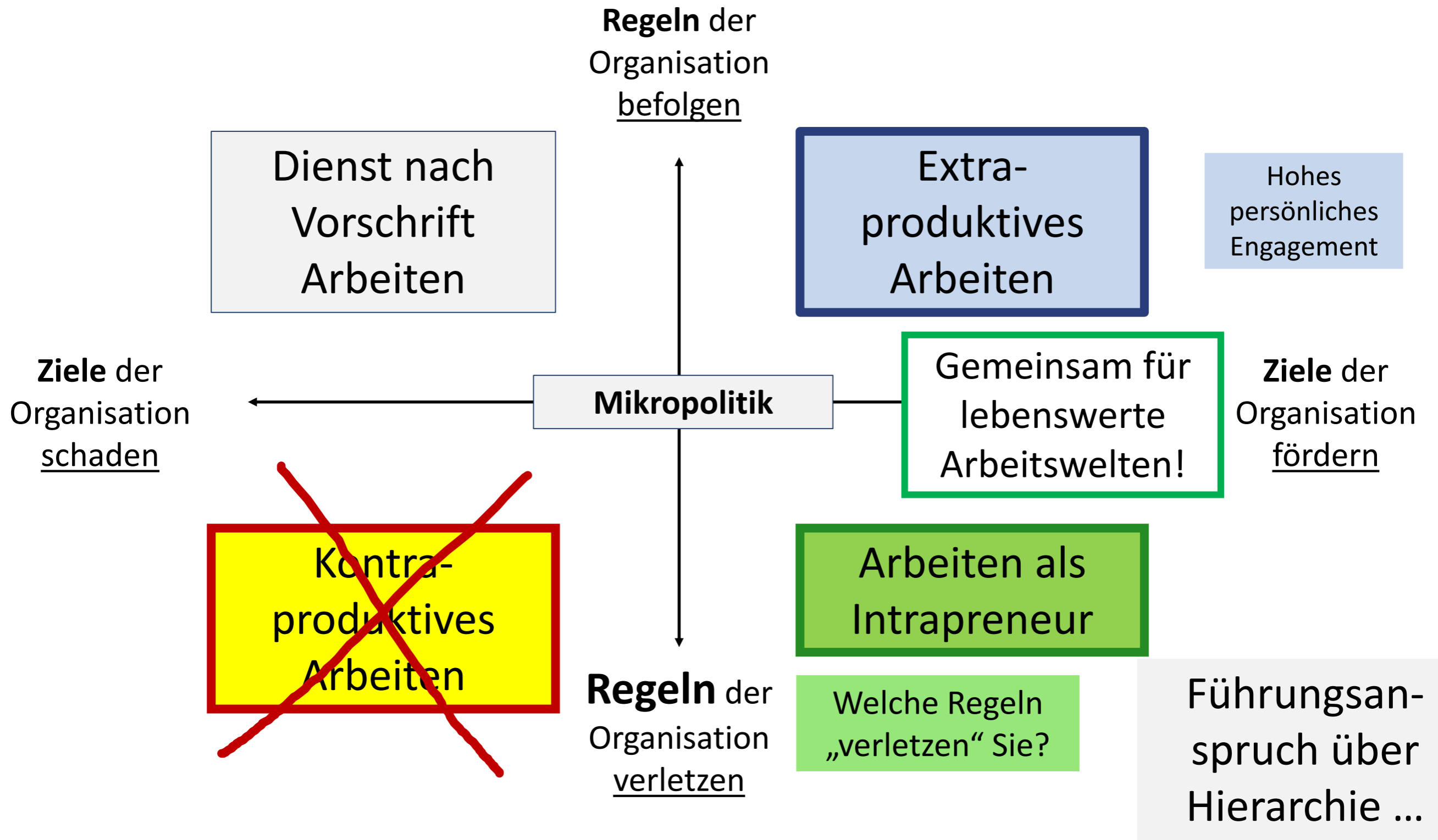
* Nach O. Neuberger: Mikropolitik & Moral in Organisationen. UTB/Lucius

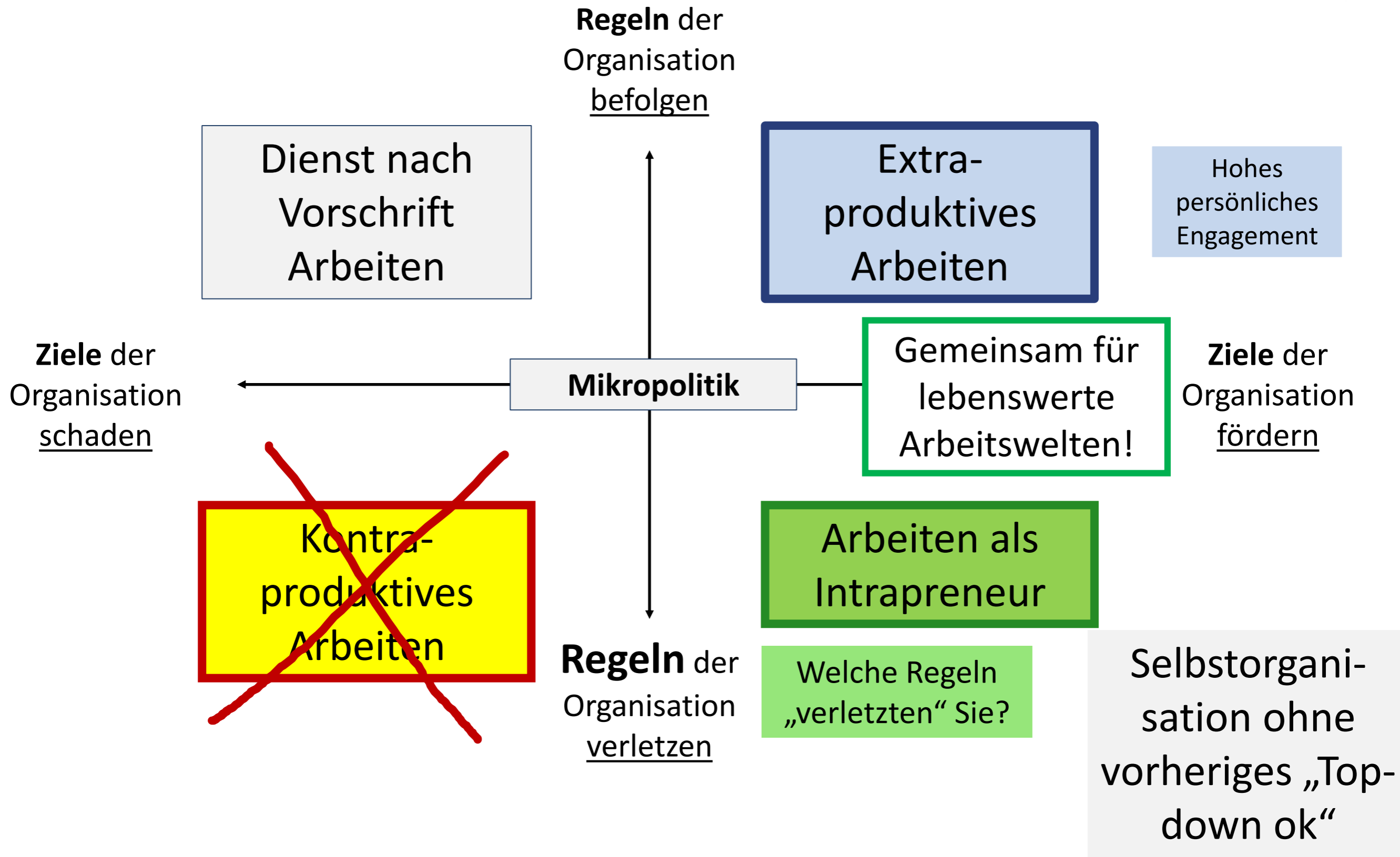




Arbeitsverhalten*







Regeln der
Organisation
befolgen

Das alte **TOP-DOWN Paradigma** als einzige und ausschließlich anwendbare Unternehmenskultur wird ernsthaft hinterfragt.

Es wird jedoch nicht revolutionär bekämpft mit dem Ziel der Abschaffung.

Es wird evolutionär weiter entwickelt →
Und zwar gemeinsam mit maximalem „Stimmigkeitserleben“ aller.

Extra-
produktives
arbeiten

Hohes
persönliches
Engagement

Gemeinsam für
Lebenswerte
Arbeitswelten!

Ziele der
Organisation
fördern

arbeiten als
Entrepreneur

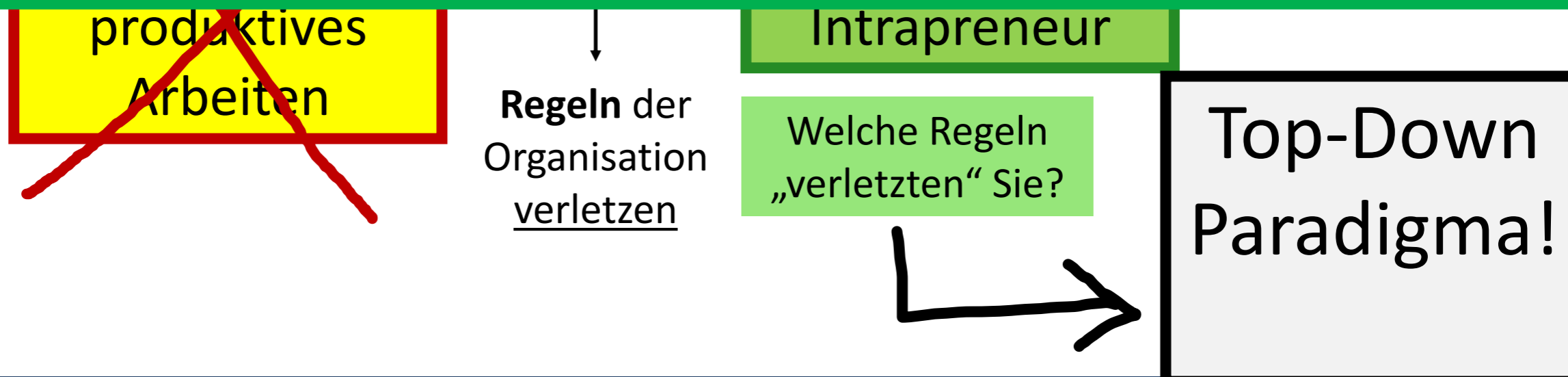
„Regeln
befolgen“ Sie?

**Top-Down
Paradigma!**

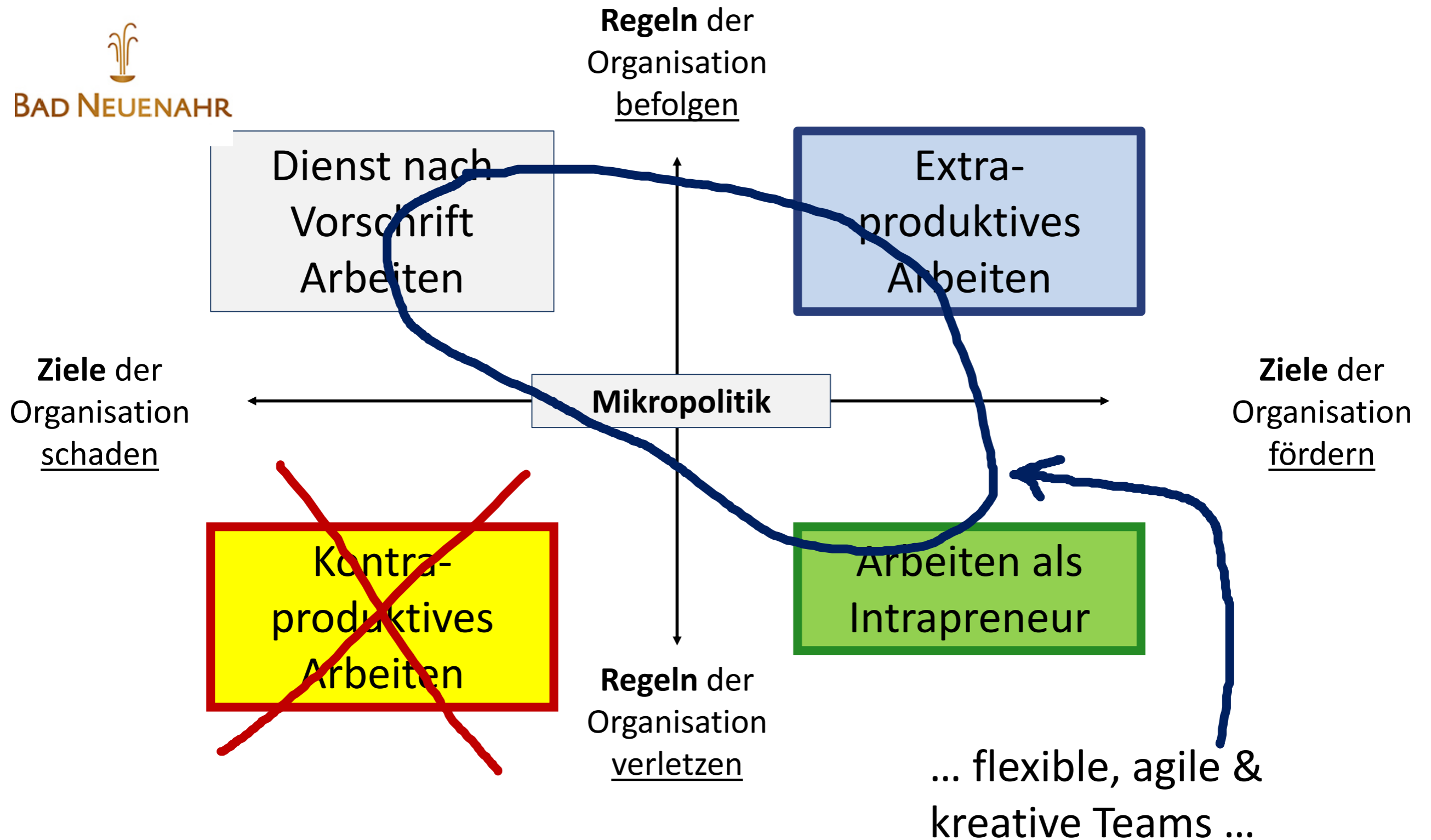
Regeln der
Organisation
befolgen

Partizipations- & Begegnungskompetenz ist aus 2 Gründen sehr wichtig:

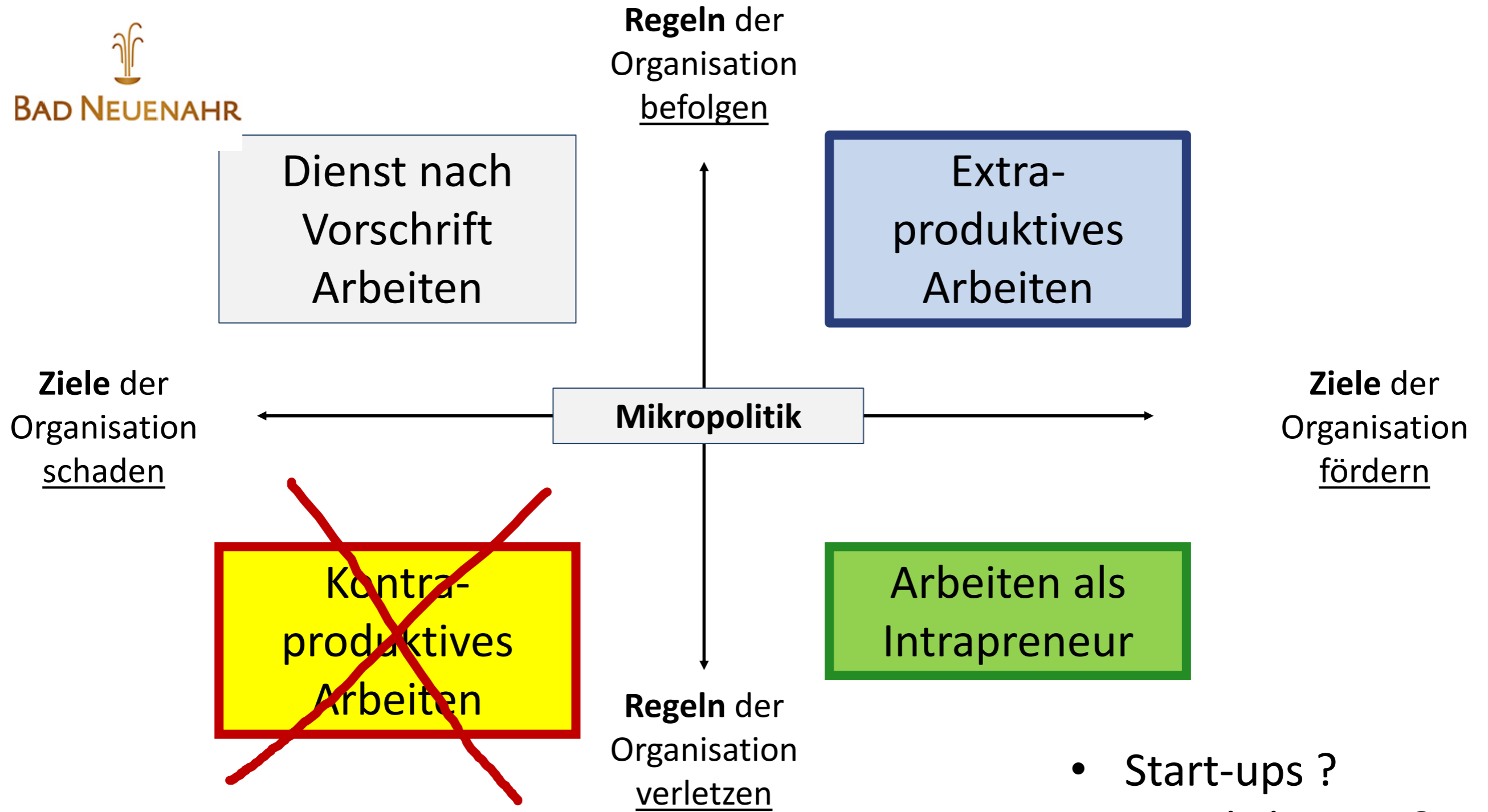
- Zum **Selbstschutz** des unternehmenskulturellen Intrapreneurs → Stimmige Veränderung („sinnvolle“ Evolution), keine Revolution!
- zur **Glaubwürdigkeit** seines Verhaltens → Stimmigkeitserleben vermehren



Menschliche Arbeitskultur* ...



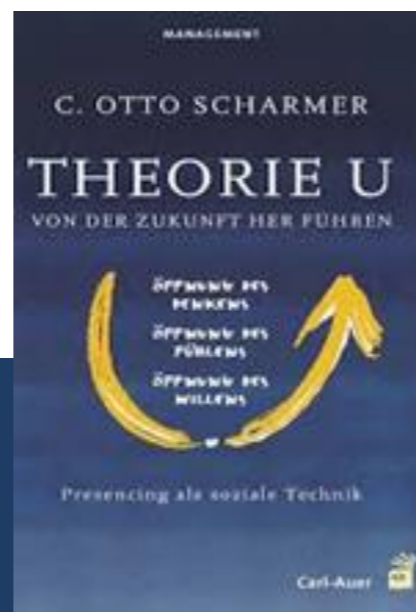
Internationale Arbeitskultur* ...



- Start-ups ?
- Westliche VW ?
- Asiatische VW ?

Eine „stimmige“ Partizipations- & Begegnungskompetenz ...

**.. ist die Grundvoraussetzungen für den
unternehmenskulturellen Intrapreneur.**



Einladung zum nächsten Jour Fixe:

Thema	Etwas Organisationspolitik: Wie flexibles Arbeiten vor burn-out schützen kann.
Wann ab 17:00
Wo	Dr. von Ehrenwall'sche Klinik
Info's	Folien können nachher unter info@erwerbscoaching.de angefordert werden.
Konditionen	kostenlos

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**



- Wie partizipiere ich passend (für mich & das Ganze?)
- Wie unterstütze ich Partizipation für den Einzelnen zum Ganzen?
- Welche Haltungen & Methoden sind hilfreich?

- Schwarmintelligenz & Möglichkeitsräume
- Verzicht auf abgrenzende Statussymbole

